

Unstruttal

Amtsblatt

der Gemeinde Unstruttal



Ammern



Dachrieden



Eigenrode



Horsmar



Kaisershagen



Reiser

Herbstliche Eindrücke aus dem Unstruttal



AMTLICHER TEIL

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Genehmigung des vorhabensbezogenen Bebauungsplanes Nr. 9 „Brühl“
der Gemeinde Unstruttal OT Ammern

Der vom Gemeinderat in der Sitzung am 09.07.2012, Beschluss-Nr. 14-125-2012 als Satzung beschlossene vorhabensbezogene Bebauungsplan Nr. 9 „Brühl“ der Gemeinde Unstruttal für das Gebiet

Gemarkung: Ammern

Flur: 9

Flurstücke: 16/1, 31/1 und 105/94

bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (B) wurde mit Verfügung des Landratsamtes des Unstrut-Hainich-Kreises, Fachdienst Bau und Umwelt am 18.10.2012 mit AZ: 00887-12-06 **g e n e h m i g t**.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht.

Der vorhabensbezogene Bebauungsplan Nr. 9 „Brühl“ tritt am Tage nach seiner Veröffentlichung in Kraft.

Jedermann kann den genehmigten vorhabensbezogenen Bebauungsplan und die Begründung dazu ab diesem Tage in der Gemeindeverwaltung Unstruttal, Herrenstraße 43, 99974 Ammern während der Dienststunden

montags + donnerstags	9.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr
dienstags	9.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
mittwochs + freitags	9.00 – 12.00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung der im Sinne § 214 Abs. 1 Satz 1, Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von zwei Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen vorhabensbezogenen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Unstruttal OT Ammern, den 09.11.2012

Gött
Bürgermeister

Straßenreinigungs- und Streupflicht in der Gemeinde Unstruttal – Der nächste Winter kommt bestimmt

Werte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Unstruttal,

weil nun täglich mit Winterwetter gerechnet werden kann, muss der Gemeindebauhof auf den Einsatz zur Freihaltung der Gemeindestraßen vorbereitet sein.

Es ist deshalb unabdingbar, die Fahrbahnen stets für Winterdienstfahrzeuge freizuhalten. Wir bitten daher alle Fahrzeughalter, diese wichtigen Voraussetzungen für eine reibungslose Räum- und Streutätigkeit zu beherzigen und den öffentlichen Verkehrsraum freizuhalten. Insbesondere betrifft es die engen Gemeindestraßen, die Straßeneinmündungen und die Gefällstrecken in unseren Ortsteilen.

Im Interesse der Allgemeinheit und im Interesse einer ordnungsgemäßen Räum- und Streutätigkeit bitten wir Sie, Ihre Fahrzeuge auf dem eigenen Grundstück, in der Garage oder auf öffentlichen Parkplätzen und nicht am Straßenrand oder auf dem Fußweg abzustellen.

Alle Kraftfahrer sollten sich auf die winterlichen Bedingungen einstellen.

Die Gemeinde wird entsprechend ihrer Leistungskraft den Winterdienst in den einzelnen Ortsteilen durchführen. Dabei bestimmt die Reihenfolge der Räumung die Verkehrsbedeutung der einzelnen Straßen.

Das Räumen und Streuen der Gehwege wurde per Satzung den Grundstücksanliegern übertragen.

Ab 01.01.2012 hat uns das Land Thüringen die Straßen L 2041 und L 2042 von Kaisershagen in Richtung Windeberg und die L 2035 von der B 247 Abzweig Dachrieden in Richtung Lengefeld per Gesetz auf die Gemeinde Unstruttal übertragen. Es ist jetzt schon absehbar, dass die Gemeinde nicht in der Lage ist, auf diesen zusätzlichen Straßen einen geregelten Winterdienst durchzuführen. Eine entsprechende Beschilderung des eingeschränkten Winterdienstes in diesen Abschnitten wird erfolgen.

Ich bitte alle Einwohner von Unstruttal bei der Räumung von Schnee und Eis auf öffentlichen Flächen den Mitarbeitern des Bauhofes behilflich zu sein und Verständnis aufzubringen.

Mit freundlichen Grüßen

Gött
Bürgermeister

MITTEILUNGEN

Erinnerung an die Zahlung von Abgaben

Sehr geehrte Abgabepflichtige,

diesen Termin sollten Sie nicht vergessen.

Der 15. November 2012 ist die Fälligkeit für Steuern und andere Abgaben.

Achten Sie auf alle gegebenen Termine.

Mit freundlichen Grüßen

Marita Hündorf
Kämmerin

NICHTAMTLICHER TEIL

KINDERTAGESSTÄTTEN

Herbstfest bei den Unstrutspatzen in Horsmar

Die Kinder haben ehemalige Mitarbeiter und fleißige Helfer zu einem bunten Herbstfest in die Kindertagesstätte eingeladen.

Die Idee zu diesem Fest entstand bei den Kindern, während der gemeinsamen Bastelzeit im Kindergarten. Lange im Vorfeld trugen sie Lieder, Gedichte und Tänze zusammen, welche für das bunte Herbstfest einstudiert werden sollten.



Mit viel Motivation, Konzentration, Fleiß und Schweiß der Kinder entstand ein Programm. Um eine gemütliche Atmosphäre in den Kindergartenräumen zu schaffen, wurden Tischdekorationen, Raumschmuck und Fensterbilder sowie kleine Sonnenblumen für die Gäste gebastelt.



Da es natürlich auch nicht an Speis und Trank fehlen sollte, haben die Kinder im Vorfeld einen Apfelkuchen gebacken.

Über das vorgeführte Herbstprogramm erfreute sich das kleine Publikum sehr.

Mit viel Applaus, lieben Worten und kleinen Gaben bedankten sich die Gäste bei den Kindern der Kindertagesstätte aus Horsmar.

Sina Kirchner

SCHULNACHRICHTEN

Feierliche Preisverleihung zur „Umweltschule in Europa“ in der Regelschule Ammern



Am Freitag, dem 12.10.2012 war es soweit. Die Regelschule Unstruttal erhielt zum 12. Mal in Folge den Titel „Umweltschule in Europa“. Schülerinnen und Schüler der AG Umwelt hatten im vergangenen Schuljahr unter der Leitung der Biologielehrerin Gudrun Kiesel wieder sehr viel geleistet und sich mit viel Liebe und Engagement dem Thema Umwelt und Umweltschutz gewidmet.

Marianne Herrmann, die Verantwortliche vom NABU Landesverband Thüringen, überreichte in einem feierlichen Rahmen die Auszeichnung. Die AG Mitglieder stellten kurz noch einmal die Schwerpunkte des vergangenen Schuljahres vor: seien es die Aufräumaktion auf den Wegen der Gemeinde Unstruttal OT Ammern mit dem Landschaftspflegeverein Unstruttal unter Leitung von Herrn Eckhart Schneemann und Herrn Wolfgang Stephan, die Projekttagge zum Thema Ernährung, Umweltbelastung und Zusatzstoffe sowie zu den nachwachsenden Rohstoffen und erneuerbaren Energien im Umweltzentrum Mühlhausen unter der Leitung von Herrn Gitschat, um nur einiges zu nennen.

Regelmäßig kümmern sich die AG Mitglieder auch um die Tiere im Schulgelände. Dabei werden wir mit Heu- und Strohspenden von der Haflingerzucht von Dieter und Hannelore Nonn aus Dachrieden unterstützt. Der Verein Pausenbrot e. V. unter der Leitung von Herrn Hermann Paul Kastner versorgt die Tiere mit Gemüseabfällen. Herr Dr. Detlef Görbing untersuchte kostenlos unsere Kaninchen und Meerschweinchen. In den Ferien übernehmen auch die technischen Kräfte und Lehrerinnen das Füttern. Ein besonderer Dank gilt Familie Silvia und Ulli Gräf, die in den Sommerferien die Tiere zum Teil bei sich zu Hause betreuten. Für die Ausgestaltung unseres Klassenzimmers im Grünen sorgte Frau Heidrun Weinreich. Wir hatten also ganz viele Helfer bei unserer Arbeit. Ein herzliches Dankeschön!

Bei dem Bürgermeister der Gemeinde Unstruttal, Herrn Jürgen Gött, möchten wir uns für die finanzielle Unterstützung unserer AG bedanken.

In diesem Schuljahr haben wir uns wieder für die Teilnahme an dem Titelkampf Umweltschule angemeldet. Wir wissen, dass uns dabei viele unterstützen werden. Wir haben noch viel vor und freuen uns, dass aus den 7. Klassen neue Schülerinnen und Schüler in die AG Umwelt gekommen sind.

Bernd Müller, Niklas Kleimenhagen, Justine Acke, Maria Weinreich, Iris Körber, Tobias Fuchs Mitglieder der AG Umwelt

Schülersprecher an Regelschule Unstruttal gewählt

Zu Beginn dieses Schuljahres wurden in jeder Klasse der Klassensprecher und sein Stellvertreter gewählt. Erstmals fand eine Direktwahl des Schülersprechers statt, d.h. jeder Schüler einer Klasse stimmte ab.

Mit großer Ernsthaftigkeit und Souveränität nahmen die Mädchen und Jungen ihr demokratisches Recht wahr.

Für zwei Jahre stehen nun Katja Schöpke und Tim Vockrodt als Schülersprecher und Stellvertreter in der Verantwortung.

Kandidiert hatten vier Mädchen und zwei Jungen, die sich durch Steckbriefe, für alle lesbar, vorstellten.



Marion Strache

TERMINE

Termin für das Amtsblatt

Abgabe der Artikel 26.11.2012

Nächster Erscheinungstermin des Amtsblattes: 14.12.2012

VEREINE UND VERBÄNDE

Der Wasserleitungsverband „Ost-Obereichsfeld“ Helmsdorf gibt bekannt: Ablesung der Wasserzähler in der Gemeinde Unstruttal

Werte Kunden!

Die Wasserzähler der Kunden des Wasserleitungsverbandes „Ost-Obereichsfeld“ Helmsdorf werden in den kommenden Wochen abgelesen.

Die Ableser unseres Verbandes kommen in der Zeit von

Montag, den 05. November bis Freitag, den 16. November 2012

nach Eigenrode und Kaisershagen

und von

Montag, den 26. November bis Mittwoch, den 05. Dezember 2012 nach Horsmar.

Unsere Ableser können sich entsprechend ausweisen. Sollten wir Sie nicht erreichen, hinterlassen unsere Ableser eine Karte.

In Fällen, wo keine Ablesung erfolgen kann oder keine Meldung des Zählerstandes seitens des Kunden erfolgt, behalten wir uns, entsprechend den zurzeit gültigen Satzungen unseres Verbandes, eine Schätzung des Verbrauches vor.

Rückfragen zur Ablesung und Abrechnung richten Sie bitte an den Wasserleitungsverband „Ost-Obereichsfeld“ Helmsdorf, Hauptstraße 3, 37351 Helmsdorf, Telefon 036075/31033, Fax 036075/31034, Frau Werner oder Frau Nöring.

Mit freundlichen Grüßen

Bode

Werkleiter

OT AMMERN

Einladung der Freiwilligen Feuerwehr Ammern

Die nächsten Dienstversammlungen der FFW Ammern finden im Feuerwehrgerätehaus in Ammern

am Donnerstag,	dem 15.11. um 18.00 Uhr – Winterfestmachung,
am Freitag,	dem 16.11. um 18.00 Uhr – Winterfestmachung und
am Freitag,	dem 07.12. um 19.00 Uhr - Dienstversammlung lt. Dienstplan

statt:

Winkler
Wehrführer

Weitere Informationen unter: www.feuerwehr-ammern.de

Kreisgeländespiel der Jugendfeuerwehren des Unstrut-Hainich Kreises

Am 20. Oktober war es soweit. Um 8.00 Uhr begann das alljährliche Geländespiel. Dieses Jahr war die Freiwillige Feuerwehr Ammern der Ausrichter. 47 Mannschaften mit insgesamt 400 Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 18 Jahren gingen im Abstand von 10 Minuten auf die drei verschiedenen Strecken der jeweiligen Altersgruppen der Feuerwehren aus dem gesamten Kreis an den Start.



An insgesamt 11 Stationen mussten sie ihr Können und Wissen unter Beweis stellen. Stationen wie Torwandschießen, Kistenlauf,



Löschangriff und erste Hilfe forderten körperliche Fitness, geistige Fitness war an Stationen des Angelvereins, der Jäger, dem Wissensquiz und der Taststation gefragt.

Um diesen Wettkampf zu planen und auszuführen waren viele fleißige Helfer notwendig. Allein an den Stationen waren 50 Personen tätig. Dazu kamen noch die Fleißigen im Hintergrund die für Verpflegung, Organisation und all die Kleinigkeiten gesorgt haben um einen solchen Tag perfekt zu machen. Es ist hier und jetzt Zeit all denen Dank zu sagen, die ihre Freizeit geopfert haben, um dieses Projekt zu stemmen. Es war ein schöner Tag, den man nur mit „Einer starken Truppe“ so reibungslos über die Bühne bekommt! Danke an alle die mitgeholfen haben, den Kindern Spaß zu bereiten.

Besonderer Dank gilt: der Gaststätte „Zur guten Quelle“,
 dem Sportverein SG Ammern,
 dem Anglerverein Mühlhausen e. V.,
 dem Deutschen Roten Kreuz mit dem Kameraden Michael Thüringer,
 der Verwaltung der Gemeinde Unstruttal
 und natürlich den Sponsoren und all denen, die uns unterstützt haben.

Der Vorstand

Fahrt zum Russischen Spezialitäten-Restaurant in Gleicherwiesen

Am 11.10.2012 machte die Volkssolidarität Ammern eine Fahrt zum Russischen Spezialitäten Restaurant in Gleicherwiesen.

Wieder einmal haben uns Frau Tschinkel und Herr Schmidt mit einer schönen Fahrt nach Gleicherwiesen überrascht.

Es ist ein wunderschönes Russisches Restaurant. Der Vorstand der VS und alle Mitglieder bedanken sich ganz herzlich für diesen schönen Nachmittag. Zum Kaffee wurden wir schon erwartet.



Danach gab es Balalaika-Musik vom Feinsten, wo alle in Stimmung kamen. Nach dem Kaffee schauten sich alle die sehr schön ausgestatteten Räume an, die das Original Russische Flair zeigten. Zum Abendessen verwöhnte uns die Fam. Carl mit Spezialitäten aus der russischen Küche.

Danke auch an Holger von „Weingart-Reisen“, der uns alle gut durch den sehr schönen Thüringer Wald zum Restaurant und auch wieder zurück brachte.

Der Wettergott hatte es gut mit uns gemeint, wir hatten herrlichen Sonnenschein.

Noch einmal sagt Danke

der Vorstand der OG Ammern

E. Wolter

OT EIGENRODE

Alle Jahre wieder...

ganz herzlich möchten wir auch dieses Jahr wieder alle Einwohner aus Eigenrode und natürlich auch Gäste aus Nah und Fern zum schon zur Tradition gewordenen Adventsnachmittag einladen.

Dieses Jahr findet er am **3. Advent (16.12.2012)** statt.

Beginnen wollen wir mit dem Gottesdienst um 14:00 Uhr und anschließend vor der Kirche einen schönen, gemütlichen, vorweihnachtlichen, gemeinsamen Nachmittag verbringen.

Wer noch Ideen zur Ausgestaltung hat und wer mit helfen möchte bei den Vor- und Nachbereitungen kann sich gerne melden (Tel.: 036023/53385).

Wir hoffen wieder auf viele Besucher und gute weihnachtliche Stimmung.



Am 16.9.2012 trafen sich (fast) alle Vereinsmitglieder der Feuerwehr Eigenrode, um sich an einem Gruppenfoto vor dem Gerätehaus zu beteiligen. Das Wetter meinte es gut mit uns und ein Fotograf mit mehreren Kameras (Th. Keilholz) knipste aus allen Objektiven. Am Tag darauf kam ein Reporter der TA, um einen Artikel für die Serie über die Feuerwehren im Unstrut-Hainich-Kreis aufzusetzen in das Gerätehaus. Einige Tage später wurden mehrere Fotomotive zur Redaktion gemailt. Das Schicksal wollte es, dass das schlechteste Foto mit den wenigsten Kameraden in der Zeitung erschien. Der Vorstand des Feuerwehrvereins möchte sich bei allen extra dafür erschienenen Kameraden hiermit entschuldigen; es lag nicht in unserer Macht. Als Wiedergutmachung lichten wir heute das Foto ab, welches eigentlich für die Presse gedacht war.

A. Frey
stellv. Vereinsvorsitzender

Sanierung des Kriegerdenkmals beendet

Nun ist es endlich vollbracht. Das alte Kriegerdenkmal aus dem Jahre 1921 erstrahlt wieder in neuem Glanz. Reinigung, Imprägnierung und Verfugung sind abgeschlossen. Eine Reihe Muschelkalkplatten, die günstig von der Denkmalpflege Mühlhausen beschafft wurden sowie die im Mai übergebenen Bronzeplatten vom Steinmetzbetrieb Thomas Jakobi sind am Denkmal angebracht worden. Nun steht einer feierlichen Übergabe nichts mehr im Weg.

Geplant ist eine Andacht zum Volkstrauertag am Denkmal. Bis zum Redaktionsschluss des Amtsblattes war aber noch nicht klar, ob zu diesem Tag ein Pfarrer ausfindig gemacht wird, der diese Andacht gestaltet. Eine Andacht gibt es auf jeden Fall und wenn sie am Sonntag darauf stattfindet. Der Termin wird umgehend bekannt gegeben.

Zu der kleinen Feierlichkeit sind die Angehörigen, alle Einwohner und die am Projekt beteiligten Personen recht herzlich eingeladen. Im Anschluss wird im Gemeindekirchenraum eine Kaffeetafel mit Präsentation der Ehrentafel für die Gefallenen stattfinden. Diese wurde durch die mir zur Verfügung gestellten Fotos der Angehörigen und den Daten vom Archivar Christian Kirchner zusammengestellt. Diese Tafel hat in der Entstehung sehr viel Freizeit in Anspruch genommen, weil ich viele Angehörige ausfindig machen musste und lange Telefonate führte. Allerdings wurden mir von diesen Leuten auch Spenden zuteil, die für die Sanierung des Denkmals gebraucht wurden. Auf diesem Weg möchte ich mich hiermit noch einmal dafür bedanken.



Andreas Frey

OT HORSMAR

Erntedankfest in Horsmar

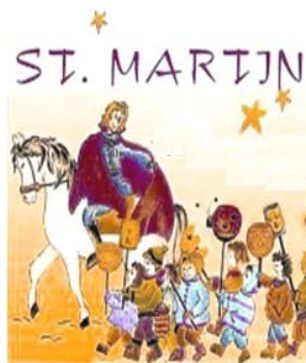


Zum Erntedankfest 2012 sind wieder zahlreiche Sach- und Geldspenden von den Kindern in Horsmar eingesammelt worden. Mit einem herzlichen Dankeschön zur großen Spendenbereitschaft der Horsmarer wurden die Gaben vom Kloster Zella entgegengenommen.



Allen Gebern, sowie den Kindern, die bei trübem Herbstwetter unermüdlich durchs Dorf zogen und allen Helfern, die die Kirche so schön gestalteten, möchte ich im Namen des Gemeindegemeinderates herzlichst DANKE sagen!

Anja May



Wir laden alle Kinder mit ihren Eltern und Großeltern recht herzlich zum Martinsumzug

am Montag, dem 12. November 2012

ein.

Wir sammeln uns um **17.00 Uhr** im Kindergarten Horsmar. Von dort aus ziehen wir mit unseren Laternen zur Kirche. Nach altem Brauch werden hier die Martinshörnchen verteilt.

Wir freuen uns auf Euch!

Vorweihnachtlicher Markt

Der letzte Bauern- und Trödelmarkt in diesem Jahr findet am 24.11.2012 von 8.00 bis 12.00 Uhr auf dem Gelände der ehemaligen Obermühle in Horsmar statt.



Der Novembermarkt steht ganz im Zeichen der dann beginnenden besinnlichen Zeit. Es erwartet Sie eine Auswahl an weihnachtlicher Dekoration und Geschenkartikeln. Kulinarisch möchten wir Sie im ehemaligen Speisesaal ebenfalls auf das Fest einstimmen. Um 11.00 Uhr erwartet Sie ein kultureller Leckerbissen. Dann noch eine deftige Suppe, Plätzchen und probieren Sie die Neuheit der Weihnachtssaison 2012: „Lumumba“. Hört sich nicht nur gut an – ist auch lecker. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Jan Listemann

Wanderung der „Waldinteressenten Horsmar“



Am Sonntag, dem 30. September 2012 hatte der Vorstand der Waldgenossenschaft zur diesjährigen Waldwanderung eingeladen. Bei prächtigem Herbstwetter, konnte der Vorsitzende auf dem Anger fast vierzig Wanderfreunde, die der Einladung gefolgt waren, begrüßen. Die Route führte zu Beginn auf den Kühmstedter Berg. Hier informierte der Vorsitzende über bereits im September durchgeführte Baumfällarbeiten. Dies war eine notwendig gewordene Verkehrssicherungsmaßnahme entlang der Kreisstraße nach Zella. Durch unseren Revierförster, Herrn Lauberbach, konnten alle Fragen der Interessierten sofort und umfassend beantwortet werden. Der Weg führte weiter zum Landgraben, die neue Fußgängerbrücke über die Unstrut, den Weißdorn-Rain zurück nach Horsmar. Hier wurden alle Wanderfreunde und Gäste bereits vom Wirt zu einer Stärkung in der Gaststube erwartet und in gemütlicher Runde wurde der Nachmittag abgeschlossen.

Der Vorstand der Waldinteressenten Horsmar

Zum Erntedank ein neuer Pfarrer

Eine prächtig geschmückte Kirche mit unzähligen Obst und Gemüse aus heimischen Gärten, sowie reich gefüllte Tische mit Lebensmitteln aus dem Supermarkt luden zum Erntedankfest in Horsmar ein.

Und viele aus dem Pfarrbereich Horsmar sind der Einladung gefolgt, denn das Erntedankfest in diesem Jahr hatte neben dem eigentlichen Festtag einen besonderen Anlass. Am 7. Oktober 2012 stellte sich Herr Pfarrer Armin Kordak der Kirchgemeinde vor. Er war der (einzige) Bewerber für die ausgeschriebene Pfarrstelle. Und er machte seine „Sache“ gut. Die Gottesdienstbesucher waren von dem 53-jährigen Westfalen sehr angetan. Im Anschluss an den Kirchbesuch konnten die Mitglieder der Gemeindekirchenräte in einer Gesprächsrunde Herrn Kordak intensiver kennenlernen. Seine sympathische Erscheinung ließ das Eis schnell brechen, so dass die Entscheidung zur Besetzung der Pfarrstelle nicht schwer fiel. In einer gemeinsamen Sitzung aller Gemeindekirchenräte am 17. Oktober 2012 wurde einstimmig für Herrn Pfarrer Kordak votiert. Somit steht einer Neubesetzung der Pfarrstelle zum 1. Dezember 2012 durch das Landeskirchenamt nichts mehr im Weg.

Und auch für die Gemeinde Unstruttal soll die Entscheidung ein Gewinn sein. Denn Pfarrer Kordak kommt mit seiner 5-köpfigen Familie. Seine Lebenspartnerin, Pfarrerin Nagel, übernimmt etwa zeitgleich die Pfarrstelle in Ammern. Bei aller Freude über die doch so schnelle Wiederbesetzung beider Stellen müssen wir bei dieser Konstellation als Horsmarer einen Wermutstropfen hinnehmen. Die Familie hat sich für das Pfarrhaus Ammern als Lebensmittelpunkt entschieden. Somit wird die Pfarrdienstwohnung in Horsmar vom künftigen Pfarrer nicht bewohnt.

Dies soll aber nicht lange so bleiben, denn die 100 qm große, in 2008 vollständig sanierte Wohnung kann ab sofort gemietet werden. Den Mieter erwarten im Obergeschoss 3 Zimmer, Bad, Küche und Abstellraum. Alle Zimmer sind sehr hell, teilweise mit Dielenfußböden und Stuckdecken. Ebenso stehen 2 PKW-Stellplätze sowie der Hof, teilweise Grünfläche, zur Verfügung (Interessenten melden sich bitte bei Anja May 036023-53974).

Wie wir die Zusammenarbeit mit Herrn Pfarrer Kordak künftig organisieren (Erreichbarkeit, Gottesdiensttermine, etc.), werden wir zu gegebener Zeit informieren.

Wir wünschen uns und der Familie Kordak/Nagel einen guten Start im Unstruttal und eine lebendige Gemeindegemeinschaft, dass wir aufeinander zugehen, lieb gewonnene Traditionen bewahren und neuen Ideen offen begegnen.

Anja May

OT KAISERSHAGEN

Erntedankfest und Kirmesgottesdienst

Am 06.10.2012 feierten wir unser diesjähriges Erntedankfest. Wir waren von dem herrlichen Wetter im letzten Jahr sehr verwöhnt worden, leider war es in diesem Jahr nicht so. Wir mussten Regen und Sturm trotzen, um alles bewerkstelligen zu können. Umso größer war die Freude darüber, dass trotz des Wetters so viele Besucher uns die Treue hielten. Besonders sei hierbei zu erwähnen, dass uns die Feuerwehr aus Kaisershagen mit ihrem großen Zelt hilfreich zur Seite stand und den fleißigen Helfern hinter den Kulissen. Hierfür nochmals herzlichen Dank.



Ebenfalls ein besonderer Dank gilt Andreas Nonn, welcher mit seinem Feuerkorb, das Stockbrotbacken nicht ausfallen lies und somit Klein und Groß bei Laune hielt.

Auch für die reichhaltigen Erntegaben ein rechtherzliches Dankeschön, welche durch Frau Tiefert, wie jedes Jahr, liebevoll vor dem Altar aufgebaut wurden. Auch für die zahlreichen Spenden für die Werterhaltung unseres Kirchturms einen herzlichen Dank.

Am 20.10.2012 feierten wir unseren diesjährigen Kirmesgottesdienst. Welcher durch die Begleitung des Gospelthor-Chors einen besonders feierlichen Charakter erhielt. Anders als in den vergangenen Jahren war der Gottesdienst besser besucht. Vielleicht gelingt es uns, durch künftige besondere Highlights, unsere Kirche wieder mit mehr Leben zu füllen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön, an alle die, welche dieses zu würdigen wussten.

Claudia Dietrich
Mitgl. im Gemeindegemeinderat Kaisershagen

OT REISER

Mein Wochenende ...

ein Volltreffer, Tag der Schützen in Reiser, ein toller Erfolg.

In Reiser ließen sich die Verantwortlichen etwas Besonderes einfallen. Sie kombinierten den Tag der Schützen, eine bundesweite Aktion, mit einem Herbstflohmarkt.

Da das Wetter lt. Prognose ungemütlich werden sollte, wurde der Flohmarkt kurzerhand auf den Saal verlegt. Über 10 Verkaufsstände und ein Bastelstand waren im Nu bestückt. Zu finden waren Kleidung für Erwachsene, Kinder und Kleinkinder, Babysachen und Gestricktes. Kinder boten Bücher, Kassetten, CDs und Spielsachen an.

Die Frauengruppe bot zum Kaffee selbstgebackenen Kuchen und Torten an. Der Grill- und Getränkestand wurde durch Schützenbrüder besetzt.

Über 80 Besucher fanden, trotz des Platzregens, den Weg zu uns ins Schützenhaus.

Unser Schützen-Jugendwart animierte alle Kinder und Jugendlichen ihr Glück am Luftgewehrstand zu probieren. Neun Kinder schossen mindestens 9 Ringe und wurden mit

der Medaille 1. Platz des DSB geehrt. Am Aufbau einer Jugendgruppe wären 5 Kinder interessiert.

Manche Besucher würden es gerne sehen, wenn zum Frühjahrs-Flohmarkt wieder die Tore des Schützenhauses offen stehen und Schießübungen angeboten würden.

Den Kindern hat der Flohmarkt großen Spaß bereitet und die Schützen fanden interessierte Jugendliche für den Schießsport.



Bilder: H. P. Kastner

Für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt. Wir danken allen Helfern für diesen schönen Tag.

Hermann Paul Kastner
Für den Schützenverein Reiser e.V.

Termine:

- 12.11. um 19.30 Uhr Verkehrsteilnehmerschulung – Gaststätte „Zum Flachstal“
- 03.12. um 19.30 Uhr Verkehrsteilnehmerschulung – Gaststätte „Zum Flachstal“

Papendick
Ortsteilbürgermeister